

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen unbedingt die beigefügten Erläuterungen und Richtlinien!

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!



Landeshauptstadt  
München  
Direktorium

14. Mai 2018

Landeshauptstadt München  
Direktorium D-II-BA  
Budget der Bezirksausschüsse  
Marienplatz 8  
80331 München

|  |            |
|--|------------|
| Eingangsvermerk des Direktoriums (bitte nicht beschriften) | 18         |
| an   | Fr. Junker |
| Direktorium - HA.II/BA                                     |            |
| 11. MAI 2018   |            |
| AZ: 02620-1-0100   |            |

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung**  
aus dem Budget des Bezirksausschusses  (Nr. des jeweiligen BA eintragen)  
der Landeshauptstadt München

Anträge müssen mindestens sechs Wochen vor Beginn der Maßnahme/Veranstaltung beim Direktorium vorliegen, um gefördert werden zu können (Ziffer 3.1.4 der Budget-Richtlinien)

**1. Angaben**

Datum:

|  |  |
|--|--|
| Antragstellende/r Körperschaft, Verein, Initiative, Gesellschaft, etc. (gem. Ziffer 1.1 der Richtlinien) |  |
| MORGEN e.V., Netzwerk Münchner Migrantenorganisationen   |  |
| Postanschrift:   |  |
| Marsstraße 14a<br>Straße, Hausnummer   | Telefon/Fax                                  |
| 80335 München<br>Postleitzahl, Ort   | f.junker@morgen-muenchen.de<br>Email-Adresse |

**Rechtsform** (gem. Ziffer 1.1 der Richtlinien)

- Körperschaft des öffentlichen Rechts  
 eingetragener Verein, gGmbH (bitte *Registerauszug/Vereinssatzung* beilegen)  
 nicht eingetragener Verein, GbR (bitte *beiliegende Haftungserklärung* ausfüllen)  
 Initiative, Gruppe, Gesellschaft, etc. (bitte *beiliegende Haftungserklärung* ausfüllen)

**Vertretungsberechtigte/r**

|   |  |
|---|--|
| Songül Akpınar (1. Vorstandsvorsitzende)<br>Name, Vorname | 089/ 461 39 88 11<br>Telefon (tagsüber)      |
| Marsstraße 14a<br>Straße, Hausnummer                      | f.junker@morgen-muenchen.de<br>Email-Adresse |
| 80335 München<br>Postleitzahl, Ort                        | s.akpinar@morgen-muenchen.de<br>Faxnummer    |

Zweck/Zielsetzung des Vereins, der Gruppe/Initiative/Gesellschaft

MORGEN e.V., Netzwerk Münchner Migrantenorganisationen (MO) ist ein Zusammenschluss von MO in München, um Teilhabe und aktives Engagement von Menschen mit Einwanderungsgeschichte zu stärken. Eine Übersicht über unsere mittlerweile über 70 Mitglieder finden Sie unter: [www.morgen-muenchen.de/mitgliedervereine](http://www.morgen-muenchen.de/mitgliedervereine)

**2. Verwendung des Zuschusses** (gemäß Ziffer 4 der Richtlinien)

Der Zuschuss wird beantragt für (**kurze Beschreibung**, ggf. Beiblatt beifügen):  
- Bitte Beginn, Zeitraum und (bei Veranstaltungen) Veranstaltungsort sowie geschätzte Teilnehmer-/Besucheranzahl angeben, ggf. Programm beifügen -

zum Detaillierten Konzept s. Beiblatt.

Die beantragten Zuschüsse dienen dazu, die Sach- und Personalkosten zu decken bzw. die bereits akquirierten Drittmittel von Kulturreferat, sowie den bundesweiten Projekten "samo.fa" und "house of resources" zu ergänzen.

Die Personalkosten sind neben Veranstaltungstechnik v.a. als Aufwandsentschädigungen für die Künstler\*innen gedacht. Die meisten Gruppen bestehen aus 5-10 oder mehr Personen; das Festival wird weitgehend durch ehrenamtliches Engagement getragen. Gleichzeitig soll eine kleine Aufwandsentschädigung zur Anerkennung und z.B. zur Deckung der Fahrtkosten ausgereicht werden.

Die Sachkosten werden für Material, Technik, Miete und Werbung ausgegeben.

Die genaue Aufschlüsselung der Personalkosten finden Sie anbei.

Die ursprünglich für das Kulturreferat kalkulierten Kosten wurden aufgrund des hohen Interesses an mitwirkenden Künstler\*innen/-gruppen sowie an Ehrenamtlichen und Partnern für das Rahmenprogramm ergänzt. Daher wird auch ein zweiter Fotograf notwendig, um die gleichzeitig stattfindenden Aktivitäten zu dokumentieren.

Wurde/wird bei einer anderen städtischen Dienststelle/bei einem anderen Bezirksausschuss für diese Maßnahme ebenfalls Antrag auf Bezuschussung gestellt?

nein  ja

Antragstellung am 08.04.2018

→ bisher noch kein Bescheid

→ 09.05.2018

städtische Dienststelle/Bezirksausschuss Kulturreferat, sowie BA 8

Sachbearbeiter

Telefon

### 3. Gesamtfinanzierung der zu fördernden Maßnahme

Sind Sie beim Finanzamt als vorsteuerabzugsberechtigtes Unternehmen erfasst?

ja

nein

Sind Sie bei der beantragten Maßnahme vorsteuerabzugsberechtigt:

ja

nein

*falls ja, bitte Netto-Beträge angeben!*

#### a) Voraussichtliche Ausgaben (geschätzt)

|  | vom Antragsteller auszufüllen: |   | Nur vom Direktorium auszufüllen: |
|--|--------------------------------|---|----------------------------------|
| <b>Personalkosten</b><br><i>(Honoraraufschlüsselung ist vorzulegen)</i>                            | 10.600                         | € |                                  |
| <b>Sachkosten</b> <i>(gem. beigefügtem Kostenvoranschlag bzw. detaillierter Kostenaufstellung)</i> |                                |   |                                  |
| Miete  | 610                            | € |                                  |
| Transport  | 300                            | € |                                  |
| Werbung  | 1.400                          | € |                                  |
| Material   | 800                            | € |                                  |
| Gebühren (Gema, MwSt. ect.)  | 1800                           | € |                                  |
|  |                                | € |                                  |
|  |                                | € |                                  |
|  |                                | € |                                  |
| <b>Gesamt</b>  | <del>4.910</del>               | € |                                  |

19.510,-

#### b) Voraussichtliche Deckungsmittel

gemäß Ziffer 8 der Richtlinien

|   |                         |   |                         |
|---|-------------------------|---|-------------------------|
| Einnahmen (z.B. Eintritt, Programmverkauf, Werbung, Teilnahmebeiträge, sonst. Erlöse)   | 1000                    | € |                         |
| Eigenmittel (in angemessener Höhe zu den voraussichtlichen Gesamtkosten (Festbetrag, nachträglich nicht reduzierbar! vgl. Ziff. 11 d. Richtlinien)) | 0                       | € | Siehe Email v. 24.05.18 |
| Zuwendungen Dritter (z.B. andere Bezirksausschüsse, städt. Dienststellen, Stiftungen, etc.)   | + 1.000,- BA?<br>12.510 | € |                         |
| <b>Gesamt</b>   | 13.510                  | € |                         |

14.510,-

#### c) Beantragte Zuwendung =

(Kosten abzüglich Deckungsmittel)

|      |   |  |   |
|------|---|--|---|
| 2000 | € |  | € |
|------|---|--|---|

1.000,-

bewilligter Zuschuss gemäß BA-Beschluss:

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit werden wir auf die Förderung durch den Bezirksausschuss hinweisen (gemäß Ziffer 3.1.5 der Richtlinien **Voraussetzung** für eine Bezuschussung), durch:

die Verwendung eines Zusatzes auf Flyern, Plakaten, Einladungskarten, Programmheften, etc., z.B. mit freundlicher Unterstützung des Bezirksausschusses (Nr. und Stadtbezirksname des BA einfügen)

auf unserer Homepage (sofern der Antragsteller eine Homepage betreibt)

unter gleichzeitiger Verwendung des städtischen Logos, soweit zu letzterem die drucktechnische Möglichkeit besteht.

### Bankverbindung

MORGEN e.V., Netzwerk Münchner Migrantenorganisationen

Zuwendungsempfänger (z.B. Verein)  
bzw. Kontoinhaber (falls kein eigenes Konto für den Zuwendungsempfänger vorhanden ist)

Marsstr. 14a

Straße, Hausnummer

80335 München

Postleitzahl, Ort

GLS-Bank

Geldinstitut

DE15 4306 0967 8238 0472 00

IBAN (Angabe unbedingt erforderlich)

GENODEM 1 GLS

BIC (Angabe unbedingt erforderlich)

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag enthaltenen Angaben wird bestätigt. Jede Änderung der vorstehenden Angaben wird dem Direktorium der Landeshauptstadt München **unverzüglich und unaufgefordert** mitgeteilt. Die Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen aus dem Budget der Bezirksausschüsse der Landeshauptstadt München in der jeweils gültigen Fassung werden anerkannt.

**Es wird versichert, dass der beantragte Zuschuss zur Finanzierung erforderlich ist.**

Über die eventuelle Weitergabe von Antragsinhalten an die Presse bin ich informiert worden und habe diesbezüglich keine Bedenken.

München 08.05.18

Ort, Datum

J. Müller

Stempel: J. Müller (Mitarbeiter)



| Honorarkostenübersicht                             |                               | Antrag <sup>1</sup>          |                      |                     |                         | Verwendungsnachweis <sup>2</sup>    |                      |                     |                |                                     |
|--|-------------------------------|------------------------------|----------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------------------|----------------------|---------------------|----------------|-------------------------------------|
|  |                               | A                            | B                    | C                   | D                       | A                                   | B                    | C                   | D              |                                     |
| Lfd. Nr.   | Name (falls bekannt)          | Funktion/Aufgabe             | Pauschalhonorar/Gage | € pro Arbeitsstunde | geplante Arbeitsstunden | Honorar (Ergebnis aus Spalte B x C) | Pauschalhonorar/Gage | € pro Arbeitsstunde | Arbeitsstunden | Honorar (Ergebnis aus Spalte B x C) |
| 1  | 2 Personen                    | Betreuung Hans               |                      | 22,50               | 30,00                   | 675,00                              |                      |                     |                |                                     |
| 2  | 2 Personen                    | Techniker                    | 1.000,00             |                     |                         | 0,00                                |                      |                     |                |                                     |
| 3  |                               | Security                     | 725,00               |                     |                         | 0,00                                |                      |                     |                |                                     |
| 4  | 2 Personen                    | Moderation                   | 300,00               |                     |                         | 0,00                                |                      |                     |                |                                     |
| 5  | 5-7 Personen (Promotor*innen) | Orga-Team                    | 800,00               |                     |                         | 0,00                                |                      |                     |                |                                     |
| 6  | 12 Gruppen                    | Künstlergruppen              | 3.600,00             |                     |                         | 0,00                                |                      |                     |                |                                     |
| 7  | 15 Personen                   | Künstler*innen (Fahrtkosten) | 1.500,900,00         |                     |                         | 0,00                                |                      |                     |                |                                     |
| 8  | 15 Personen                   | Orga-Unterstützung           | 1.000,600,00         |                     |                         | 0,00                                |                      |                     |                |                                     |
| 9  | Fotograf mit Bildbearbeitung  | Dokumentation des Festivals  | 1.000,500,00         |                     |                         | 0,00                                |                      |                     |                |                                     |
| Zwischensummen von Spalte A bzw. D in €:           |                               |                              | 8.425,00             | XXXXXXX             | XXXXXXX                 | 675,00                              |                      |                     | XXXXXXX        |                                     |
| Summe aus Zwischensummen der Spalten A und D in €: |                               |                              |                      |                     | 9.100,00                |                                     |                      |                     |                |                                     |

1 Bitte tragen Sie entweder das/die geplante Pauschalhonorar/Gage oder die geplanten Kosten pro Arbeitsstunde sowie die geplante Anzahl der Arbeitsstunden ein.  
 2 Bitte tragen Sie entweder das/die tatsächlich aufgewendete Pauschalhonorar/Gage oder die tatsächlichen Kosten pro Arbeitsstunde sowie die Anzahl der Arbeitsstunden ein.

**Honorarkostenübersicht ergänzt  
Stand Mai 2018**

| Wer            | Funktion/ Aufgabe                   | Honorar/ Betrag    |
|----------------|-------------------------------------|--------------------|
| 2 Personen     | Betreuung Hansa 39                  | 675,00 €           |
| 2 Personen     | Techniker                           | 1.000,00 €         |
| 2 Personen     | Security                            | 725,00 €           |
| 2 Personen     | Moderation                          | 300,00 €           |
| 5-7 Personen   | Orga-Team                           | 800,00 €           |
| 12-Gruppen     | Künstler*innengruppen               | 3.600,00 €         |
| 15 Personen    | Fahrtkosten/<br>Laienkünstler*innen | 1.500,00 €         |
| 15-20 Personen | Orga-Unterstützung                  | 1.000,00 €         |
| 2x Fotograf    | Dokumentation des<br>Festivals      | 1.000,00 €         |
|                |                                     | <b>10.600,00 €</b> |

## Projektbeschreibung „Kulturfestival von MORGEN 2018“

1. **Projektname:** Kulturfestival von MORGEN
2. **Ziele des Projektes:** Stärkung der Migrant\*innenorganisationen und von Künstler\*innen mit Migrationsbiografie; nachhaltige Fortführung der Aktivitäten von 2017 – Großes künstlerisches und interkulturelles Potential 2017 sichtbar geworden; Gemeinsamer Einsatz für eine solidarische Stadtgesellschaft; Ausbau der Kooperation mit Feierwerk e.V.; Stärkung von Geflüchteten als aktive Mitwirkende bei Organisation und Durchführung; Netzwerken und Stärkung von Verbindungen mit etablierten Akteuren im Migrationsbereich (Vernetzung im Stadtteil sowie mit Einrichtungen wie Kammerspiele/Welcome Café, Münchner Flüchtlingsrat, Kreisjugendring ect.)

### 3. Beschreibung:

Am 24. Juni findet ein Festival-Tag in den Räumlichkeiten des Feierwerk e.V. statt. Bei gutem Wetter kann auch der Außenbereich des Feierwerks bespielt und genutzt werden. In Kranhalle und Hansa39 treten etablierte Künstler\*innen (z.T. bereits durch Aktivitäten 2017 identifiziert, z.T. über Vereine und Kontakte neu entdeckt) auf. Dazu können sich auch künstlerische Newcomer beteiligen. Bei Programm und Organisation sind Geflüchtete aktiv miteingebunden sowie ehrenamtlich Aktive aus den Migrant\*innenorganisationen oder aus dem Pool von MORGEN.

Der Festival-Tag wird in gemeinsamen Planungstreffen mit dem Team des Feierwerk e.V. konzipiert und abgestimmt. Das Feierwerk e.V. übernimmt die technische Unterstützung und das Event-Management (Betreuung der Künstler\*innen, Soundcheck, Organisation der Security, Kartenverkauf ect.). Werbung und Gestaltung des Programms werden gemeinsam abgestimmt und organisiert.

Das Festival wird fotografisch dokumentiert; ggf. ist auch ein Film möglich. Hierfür müssten aber noch weitere Ressourcen akquiriert werden.

### 4. Projektbeteiligte:

- **MORGEN e.V.:** Friederike Junker, Peter Hilkes, Paulo Cesar
- **Feierwerk e.V.** Thomas Lechner + Team
- **MO von MORGEN und interessierte Einzelpersonen als Mitorganisator\*innen und Künstler\*innen**
- **Zur Gestaltung des Rahmenprogramms v.a. im Außenbereich:** Münchner Freiwillige – Wir helfen Flüchtlingen e.V., Save Me, KJR München Stadt, Asia Charity Foundation e.V., Wir Werk ggmbh

### 5. Unentgeltlich erbrachte Leistungen

- **MORGEN e.V.:** Arbeitsstunden für Koordination, Organisation, Werbung und Durchführung des Festivals und der partizipativen Planung; Akquise von Projektpartner\*innen und Künstler\*innen

- Feierwerk e.V.: Arbeitsstunden für Koordination, Organisation, Werbung und Durchführung des Festivals und der partizipativen Planung; Raummiete (abgesehen von Unkosten); Werbung über Netzwerke und Verteiler; Kantinen-/Barbetrieb
- Kosten für den Außenbetrieb können ggf. auch über Projektpartner sowie strategische Planung gering gehalten werden (z.B. KJR bringt Zelt mit, vorheriges Festival im Feierwerk bereitet Aufbau vor..)
- Akquise von Spenden für Mitwirkende (Naturalien als Ergänzung des Caterings, ggf. kleine Give-a-ways)

**6. Geplante/r Beginn/Dauer des Projektes:** Das Projekt beginnt sobald wie möglich; Planungstreffen im Feierwerk fanden/finden am 27.02.2018 sowie am 5.06.2018 statt. Darüber hinaus sind Abstimmungstreffen mit AGs der Ehrenamtlichen geplant.

**7. geplante Projekt-, und Veranstaltungsorte (Vorbereitung und Durchführung)**

- Feierwerk-Gelände (Hansa39, Kranhalle mit Café, sowie Außenbereich); Backstage-Räume dürfen für Mitwirkende genutzt werden
- Planungstreffen finden z.T. auch in Räumlichkeiten bei MORGEN statt

**8. Wer sind die Besucher / Teilnehmer\*innen? Beschreiben Sie die Zielgruppe**

**Mitwirkende:** Künstler\*innen und –Gruppen mit Migrationserfahrung bzw. Bezug zu interkultureller Vielfalt. Ziel ist es, diese strukturelle zu stärken und sichtbar(er) zu machen aber auch mit anderen Akteuren zu vernetzen. Vorrang haben Gruppen/Personen, die über MORGEN vernetzt sind.

**Gäste:** Das Festival richtet sich an alle Interessierten. Der Kreis der Teilnehmenden/Gäste war sehr divers letztes Jahr; wir hoffen auf noch größeren Andrang. Durch den kostenfreien Eintritt und den Freibereich mit mehr interaktiven Angeboten (Capoeira, Kinderspiele ect.) können noch mehr Menschen – auch direkt im Stadtteil erreicht werden.

**9. Geplante Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit / Vermittlungsstrategie**

- Werbung über Verteiler von MORGEN und Feierwerk (Monatsprogramm, Presseverteiler) Facebook, Website (gemeinsam)
- Austausch über einschlägige Netzwerke (sowie Verzahnung mit vorherigen Veranstaltungen z.B. Weltflüchtlingstag, Aktivitäten von MORGEN, Feierwerk, Austausch mit Kulturreferat/Stadtteilkultur, BE- und Kultur-Akteure in München, Migrationsbeirat.
- Radio-Sendung über Feierwerk im Vorfeld (Babel FM Anfang Juni)



## Zuschussanfrage 0262.0-7-0, 0262.0-8-0

Ursula Listl

Di 22.05.2018 11:24

An: budget dir <[babudget.dir@muenchen.de](mailto:babudget.dir@muenchen.de)>:

Sehr geehrte Damen und Herren,  
laut den Richtlinien des MB könnte die Veranstaltung gefördert werden.  
Mit freundlichen Grüßen  
U.Listl

Ursula Listl  
Geschäftsstelle  
des Migrationsbeirats der LH München  
Sachbearbeitung Zuschusswesen  
Burgstr.4  
80331 München  
Telefon: 089/ 233-92556  
Fax: 089 / 2 33 98 99 25 56

weitere Infos unter:  
[www.migrationsbeirat-muenchen.de](http://www.migrationsbeirat-muenchen.de)

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.  
Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05kWh Strom und 5g CO2.

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München  
<http://www.muenchen.de/ekomm>

# Antrag MORGEN e.V. bei BA 7 und 8 für Kulturfestival - Telefonat heute Vormittag

Friederike Junker <f.junker@morgen-muenchen.de>

Do 24.05.2018 10:31

An:budget dir <babudget.dir@muenchen.de>;

2 Anlagen (355 KB)

2018-Kulturfestival-Nachberechnung für BA-Anträge.xlsx; 2018-Kulturfestival-BA-Antrag-Seite3.pdf;

Sehr geehrte Frau Baier,

herzlichen Dank für das freundliche Telefonat und hilfreiche Beratung soeben und am Dienstag den 22. Mai 2018. Gemäß dieser beiden Gespräche und unserer getroffenen Absprachen, übersende ich Ihnen hiermit folgende Dokumente im Anhang:

- Die Aufschlüsselung der Drittmittel und Zusammenfassung der Gesamtkosten (Erklärung der im Brief vom 14.05.2018 bemerkten Differenz zwischen den von Ihnen festgestellten Kosten 15.710 EUR und den von Ihnen festgestellten Deckungsmitteln von 16.210 EUR); hier ist wichtig zu bemerken, dass wir in unserem Antrag dem Kulturreferat gegenüber angegeben haben, dass wir neben den genannten Drittmitteln noch zusätzliche 2.000 EUR bei Bezirksausschüssen und Stiftungen (leider hat die Robert –Bosch-Stiftung abgesagt) akquirieren werden)
- Die Seite Drei des Antrags mit korrigierten Kosten (ohne Catering) und ohne Budget der BAs; bitte hier aber die beigelegte Excel-Tabelle beachten, da bei der Seite 3 die Handlungspauschale von 785,50 EUR fehlt.. à daher benötigen wir eigentlich:  $1200 + 785,50 = 1.986 \text{ EUR}$

Zur Erklärung der nicht vorhandenen Eigenmittel:

Wir sind als MORGEN e.V. ein kleiner gemeinnütziger Verein, der sich fast ausschließlich aus öffentlichen Zuschüssen und Spendenakquise speist. Unser großes Potential ist das große ehrenamtliche Engagement, das unsere Mitglieder und Unterstützer\*innen leisten. Auf diese Weise bieten wir zahlreiche Veranstaltungen und Angebote an, um das Bürgerschaftliche Engagement von Menschen mit Einwanderungsgeschichte in München zu stärken und zu fördern. Das Kulturfestival ist hierbei eine zentrale Veranstaltung für uns, um unsere Ehrenamtlichen zu zeigen, zu fördern und den Zusammenhalt im Netzwerk und mit der Stadtgesellschaft zu stärken.

Um unsere Aktivitäten zu finanzieren, organisieren wir mit Kreativität und viel (haupt- und ehrenamtlichem Einsatz) eine Mischung

- aus Kooperationen (viele Mittel werden bei uns über Zusammenarbeit und Partnerschaft gewonnen – wie hier z.B. die wichtige Partnerschaft mit dem Münchner Feierwerk, das uns neben technischem Knowhow und Räumlichkeiten auch bei Organisation, Öffentlichkeitsarbeit und Eventmanagement unterstützt). Eine Übersicht über alle Partner finden Sie auf unserer Website <http://www.morgen-muenchen.de/partner/>
- Akquise durch Projekte über die Bundesebene und z.T. Stiftungen
- Enge Zusammenarbeit mit verschiedenen Stellen der Stadt München.

Nachberechnung für BA-Antrag gemäß Brief vom 14.05.2018 sowie Telefonate am 22.05 und 24.05.2018 mit Frau Baier

#### Kostenplan Kulturfestival 2018

|                         |                                       |
|-------------------------|---------------------------------------|
| <b>Ausgaben</b>         |                                       |
| Personalkosten          | 10.600,00 €                           |
| Sachkosten              | 4.910,00 € (ohne Catering)            |
|                         | <b>15.510,00 €</b>                    |
| <b>Einnahmen</b>        |                                       |
| Projekt samo.fa         | 3.700,00 € (Bundesprojekt von MORGEN) |
| Projekt House of Resour | 1.100,00 € (Bundesprojekt von MORGEN) |
| Spendenakquise          | 1.000,00 €                            |
| Kulturreferat           | 7.710,00 €                            |
|                         | <b>13.510,00 €</b>                    |

#### Ausgaben bestehen aus (s. Seite 3 im Antrag)

|           |            |
|-----------|------------|
| Miete     | 610,00 €   |
| Transport | 300,00 €   |
| Werbung   | 1.400,00 € |
| Material  | 800,00 €   |
| Gebühren  | 1.800,00 € |
|           | 4.910,00 € |

sowie Personalkosten 10.600,00 €

**Gesamt 15.510,00 €**